



**Geschäftsführung  
Wirtschaftsausschuss**

Herr Müller

Telefon: (0221) 221-23717

Fax: (0221) 221-26686

E-Mail: Michael.Mueller6@stadt-koeln.de

Datum: 01.12.2010

**Niederschrift**

über die **8. Sitzung des Wirtschaftsausschusses** in der Wahlperiode 2009/2014 am Montag, dem 22.11.2010, 18:03 Uhr bis 19:39 Uhr, Historisches Rathaus, Konrad-Adenauer Saal, Raum-Nr. 1.18

**Anwesend waren:**

**Vorsitzender**

Herr Reinhard Houben FDP

**Stimmberechtigte Mitglieder**

Herr Malik Karaman SPD

Herr Axel Kaske SPD

Herr Alfred Schultz SPD

Herr Jörg van Geffen SPD

Herr Herbert Gey CDU

Herr Klaus Koke CDU

Frau Dr. Sandra Kossmann CDU

Herr Dr. Jürgen Strahl CDU

Herr Jörg Frank GRÜNE

Herr Manfred Richter GRÜNE in Vertretung für Frau Reinhardt

Frau Elisabeth Thelen GRÜNE

Herr Rolf Rost pro Köln

**Mitglieder mit beratender Stimme nach § 58 Absatz 1 Satz 7 bis 12 Gemeindeordnung Nordrhein-Westfalen**

Herr Jörg Detjen DIE LINKE

**Sachkundige Einwohnerinnen und Einwohner mit beratender Stimme**

Herr Lothar Krögerrecklenfort SPD

Herr Dr. Witich Roßmann SPD

Herr Nicolai Lucks CDU

Herr Thomas Tewes CDU

Herr Rainer Schäfer	GRÜNE
Herr Dieter Schöffmann	GRÜNE
Herr Dr. Magnus Tessner	FDP
Herr Hans Wilhelm Turadj Zarinfar	FDP
Herr Karl-Heinz Jorris	pro Köln
Herr Berndt Petri	DIE LINKE

### **Sachkundige Einwohnerinnen und Einwohner nach § 22 und § 23 der Hauptsatzung**

Herr Tekin Parmaksiz	SPD bzw. LDK
----------------------	--------------

### **Presse**

### **Zuschauer**

### **Entschuldigt fehlen:**

### **Stimmberechtigte Mitglieder**

Frau Kirsten Reinhardt	GRÜNE
------------------------	-------

### **Sachkundige Einwohnerinnen und Einwohner mit beratender Stimme**

Herr Fabrice Witzke	SPD
---------------------	-----

### **Sachkundige Einwohnerinnen und Einwohner nach § 22 und § 23 der Hauptsatzung**

Herr Özkan Aksoy	Aksoy
------------------	-------

Herr Houben begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Sitzung. Er schlägt vor, die Beratung und Beschlussfassung zu TOP 14.4 vorzuziehen und direkt nach der Präsentation zum Einzelhandelskonzept unter TOP 1.1 abzuhandeln.

Herr Schultz bittet, den Tagesordnungspunkt 7.1 in die nächste Sitzung zu vertagen.

Herr Detjen bittet, den Tagesordnungspunkt 3.11 ebenfalls in die nächste Sitzung zu vertagen.

Der Ausschuss ist mit folgender Tagesordnung einverstanden:

## Tagesordnung

### I. Öffentlicher Teil

#### 1 Präsentation, anschließend Meinungsaustausch

- 1.1 Präsentation Einzelhandels- und Zentrenkonzept Köln

#### 2 Beantwortung von Anfragen aus früheren Sitzungen

- 2.1 Statusberichte zum Konjunkturpaket II  
Anfragen/Anregungen der Ausschussmitglieder Herr Schulz und Herr Dr. Strahl in der Sitzung des Wirtschaftsausschusses am 13.09.2010  
4045/2010
- 2.2 Kölner Hotellerie  
Beantwortung der mündlichen Anfrage der CDU-Fraktion aus der Sitzung vom 13.09.2010  
4091/2010
- 2.3 Folgen der Verkehrsprobleme in Köln für die Wirtschaft  
Beantwortung der Anfrage der CDU-Fraktion aus der Sitzung des Wirtschaftsausschusses vom 13.09.2010  
3886/2010
- 2.4 Gleichberechtigung aller Verkehrsteilnehmer  
Beantwortung der Anfrage der SPD-Fraktion aus der Sitzung des Verkehrsausschusses vom 07.09.2010  
3861/2010

#### 3 Anfragen gemäß § 4 der Geschäftsordnung

- 3.1 Die Bedeutung der Kunst- und Museumsbibliothek (KMB) als Dokumentations- und Forschungseinrichtung für Kultur, Wissenschaft, Bildung und Wirtschaft in Köln  
AN/2025/2010
- 3.2 Auswirkungen der Vereinfachungen im Vergaberecht (Konjunkturpaket II) für die regionale Wirtschaft  
AN/2047/2010
- 3.3 Standortfrage Rheinische Musikschule  
4555/2010

**4 Anträge gemäß § 3 der Geschäftsordnung**

**5 Beteiligung des Wirtschaftsausschusses an wirtschaftsrelevanten Planungen**

5.1 Beschluss über die Aufstellung eines Bebauungsplanes  
Arbeitstitel: "Nördlich Messekreisel" in Köln-Deutz  
1336/2010

5.2 Beschluss über die Offenlage des Bebauungsplan-Entwurfes (vorhabenbezogener Bebauungsplan) 67457/08  
Arbeitstitel: Altenberger Straße/Breslauer Platz in Köln-Altstadt/Nord  
4596/2010

**6 Unterrichtung des Wirtschaftsausschusses über wirtschaftsrelevante Angelegenheiten**

6.1 Bewerbung für die Mobile World Capital  
4592/2010

6.2 China-Reise von Oberbürgermeister Jürgen Roters - Neue Impulse für die China-Offensive der Stadt Köln  
4772/2010

**7 Marktwesen**

7.1 Verkehrsuntersuchung zur Verlagerung des Großmarktes nach Köln-Marsdorf  
4473/2010  
*Vor Eintritt in die Tagesordnung vertagt*

**8 "koeln.de"**

8.1 31. Sitzung des "koeln.de-Beirates" am 07. September 2010  
3953/2010

**9 Die Medienwirtschaft in Köln - Neustrukturierung der Standortförderung und -sicherung (Ratsbeschluss vom 29.02.2000)**

**10 Wirtschafts- und Arbeitsmarktsituation**

**11 Beschäftigungsförderung / Arbeitsmarktförderung**

11.1 Fortführung der Trägerschaft für die Regionalagentur Region Köln durch die Stadt Köln für den Zeitraum 01.01.2011 bis 31.12.2012  
2164/2010

- 11.2 Fortführung von "Win-Win - für Köln" - ein kombiniertes Programm der Arbeitsmarkt-, Sozial- und Bildungspolitik zur Qualifizierung und zur Wertverbesserung städtischer Gebäude  
3260/2010
- 12 Förderung und Sicherung des Industriestandortes Köln (Ratsbeschluss vom 31.01.2002)**
- 13 Mitteilungen**
- 13.1 Zwischenbilanz zum Projekt ÖKOPROFIT 2010 in Köln  
3900/2010
- 13.2 Konjunkturpaket II  
Statusbericht 21.09.2010  
3988/2010
- 13.3 Tätigkeitsbericht der Geschäftsführung des Kommunalen Bündnisses für Arbeit  
3912/2010
- 13.4 Initiative Chancengleichheit, hier: Unternehmenswettbewerb "Vielfalt gewinnt"  
3921/2010
- 13.5 Projekt "Familienfreundliche Kölner Gewerbegebiete" - Zwischenbericht und Mitteilung über die Verschiebung der Projektlaufzeit um drei Monate  
3556/2010
- 13.6 Rückblick gamescom 2010  
4542/2010
- 13.7 RheinZeiger - Innovationen und Perspektiven für das rechtsrheinische Köln  
4681/2010
- 13.8 HyCologne - Wasserstoff Region Rheinland e. V.  
hier: Informationsbroschüre "Netzwerk für Wasserstoff, Brennstoffzellen und Elektromobilität in der Region Rheinland  
4756/2010
- 13.9 ÖKOPROFIT Köln - Zwischenbilanz und Fortführung  
4766/2010
- 13.10 Konjunkturpaket II  
Statusbericht 10.11.2010  
4685/2010
- 13.11 Immobilienstandort Köln auf der Expo Real 2010  
4856/2010

*Vor Eintritt in die Tagesordnung vertagt*

**14 Allgemeine Beschlussvorlagen**

14.1 Jahresbericht 2009  
4172/2010

14.2 Köln - Stadt der Vielfalt  
Sachstandsbericht und Vorgehensvorschlag zur Erarbeitung eines städtischen  
Diversity-Konzeptes  
3130/2010

14.3 1. Ordnungsbehördliche Rechtsverordnung für 2011 über das Offenhalten von  
Verkaufsstellen in den Stadtteilen Innenstadt, Agnesviertel, Deutz, Neustadt-  
Süd, Severinsviertel, Godorf, Rodenkirchen, Sürth, Lindenthal, Marsdorf,  
Sülz/Klettenberg, Weiden, Ehrenfeld, Neuehrenfeld, Ossendorf, Vogelsang,  
Longerich, Nippes, Chorweiler, Worringen, Poll, Porz-City, Porz-Eil, Porz-  
Lind/Wahn/Wahnheide/Urbach, Brück, Kalk, Rath/Heumar, Dellbrück, Höhen-  
haus, Holweide, Mülheim  
3727/2010

14.4 Einzelhandels- und Zentrenkonzept Köln  
3750/2010

**15 Mündliche Anfragen**

**II. Nichtöffentlicher Teil**

**16 Beantwortung von Anfragen aus früheren Sitzungen**

**17 Anfragen gemäß § 4 der Geschäftsordnung**

**18 Anträge gemäß § 3 der Geschäftsordnung**

**19 Mitteilungen**

**20 Allgemeine Beschlussvorlagen**

**21 Mündliche Anfragen**

## **I. Öffentlicher Teil**

### **1 Präsentation, anschließend Meinungs austausch**

#### **1.1 Präsentation Einzelhandels- und Zentrenkonzept Köln**

Dieser Tagesordnungspunkt wurde zusammen mit TOP 14.4 behandelt.

Nach einer kurzen Einleitung durch Herrn Stüttem vom Amt für Stadtentwicklung und Statistik erläuterte Herr Dr. Höhmann Ziele und Kernaussagen des Einzelhandels- und Zentrenkonzeptes der Stadt Köln. Die Stützung und Sicherung des polyzentrischen Zentrensystems der Stadt werde durch die Steuerung von Ansiedlungen von Einzelhandel anhand von Regeln angestrebt. Das behördenverbindliche städtebauliche Entwicklungskonzept schaffe Planungssicherheit.

Herr Houben dankt den Referenten für die Ausführungen.

### **2 Beantwortung von Anfragen aus früheren Sitzungen**

#### **2.1 Statusberichte zum Konjunkturpaket II Anfragen/Anregungen der Ausschussmitglieder Herr Schulz und Herr Dr. Strahl in der Sitzung des Wirtschaftsausschusses am 13.09.2010 4045/2010**

Der Ausschuss nimmt die umgedruckte Beantwortung zur Kenntnis.

#### **2.2 Kölner Hotellerie Beantwortung der mündlichen Anfrage der CDU-Fraktion aus der Sit- zung vom 13.09.2010 4091/2010**

Der Ausschuss nimmt die umgedruckte Beantwortung zur Kenntnis.

#### **2.3 Folgen der Verkehrsprobleme in Köln für die Wirtschaft Beantwortung der Anfrage der CDU-Fraktion aus der Sitzung des Wirt- schaftsausschuss vom 13.09.2010 3886/2010**

Dem Ausschuss liegt die umgedruckte Beantwortung der Anfrage der CDU-Fraktion vor.

Herr Gey zeigt sich enttäuscht von der Antwort der Verwaltung und kritisiert, dass die aktuelle Verkehrspolitik des Rates nachteilige Folgen für die Wirtschaft in Köln habe.

**2.4 Gleichberechtigung aller Verkehrsteilnehmer  
Beantwortung der Anfrage der SPD-Fraktion aus der Sitzung des Ver-  
kehrsausschusses vom 07.09.2010  
3861/2010**

Dem Ausschuss liegt die umgedruckte Beantwortung der Anfrage der SPD-Fraktion im Verkehrsausschuss vor.

Herr Schultz begrüßt die Richtigstellung der Aussagen durch den ADAC.

**3 Anfragen gemäß § 4 der Geschäftsordnung**

**3.1 Die Bedeutung der Kunst- und Museumsbibliothek (KMB) als Dokumen-  
tations- und Forschungseinrichtung für Kultur, Wissenschaft, Bildung  
und Wirtschaft in Köln  
AN/2025/2010**

Dem Ausschuss liegt die umgedruckte Anfrage der Fraktion Die Linke.Köln vor.

Herr Detjen bedauert, dass noch keine Beantwortung durch die Verwaltung erfolgt sei.

Herr Beigeordneter Streitberger sagt eine Beantwortung zur nächsten Sitzung zu.

**3.2 Auswirkungen der Vereinfachungen im Vergaberecht (Konjunkturpaket  
II) für die regionale Wirtschaft  
AN/2047/2010**

Der Ausschuss nimmt die gemeinsame Anfrage der SPD-Fraktion und der Fraktion Bündnis 90/ Die Grünen zur Kenntnis.

**3.3 Standortfrage Rheinische Musikschule  
4555/2010**

Der Ausschuss nimmt die umgedruckte Beantwortung zur Kenntnis.

**4 Anträge gemäß § 3 der Geschäftsordnung**

Es liegen keine Anträge vor.

**5 Beteiligung des Wirtschaftsausschusses an wirtschaftsrelevanten Pla-  
nungen**

**5.1 Beschluss über die Aufstellung eines Bebauungsplanes  
Arbeitstitel: "Nördlich Messekreisel" in Köln-Deutz  
1336/2010**

Die Beschlussvorlage wurde in der Sitzung am 13.09.2010 zurückgestellt.

Herr Beigeordneter Streitberger weist darauf hin, dass das ursprünglich vorgesehene Hotelprojekt an diesem Standort zurzeit nicht weiter verfolgt werde. Dennoch halte die Verwaltung an diesem Beschlussvorschlag fest, um die Fläche als Gewerbegebiet entwickeln zu können.

Herr Houben stellt die Vorlage zur Abstimmung:

**Beschluss:**

Der Wirtschaftsausschuss empfiehlt dem Stadtentwicklungsausschuss folgenden Beschluss zu fassen:

Der Stadtentwicklungsausschuss beschließt,

1. einen Bebauungsplan nach § 2 Absatz 1 Baugesetzbuch (BauGB) in Anwendung des beschleunigten Verfahrens nach § 13 a BauGB für das Gebiet zwischen der Bundesstraße B 55 a im Norden, der Abfahrt der B 55 a zum Pfälzischen Ring im Osten, Deutz-Mülheimer Straße im Westen und nördlich des Pfälzischen Ringes in Köln-Deutz –Arbeitstitel: "Nördlich Messekreisel" in Köln-Deutz– aufzustellen mit dem Ziel, eine Fläche als Gewerbegebiet mit Ausschluss von Einzelhandel festzusetzen.
2. ein städtebauliches Konzept unter Berücksichtigung des beabsichtigten Hotelbauvorhabens zu entwickeln.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig zugestimmt

**5.2 Beschluss über die Offenlage des Bebauungsplan-Entwurfes (vorhabenbezogener Bebauungsplan) 67457/08  
Arbeitstitel: Altenberger Straße/Breslauer Platz in Köln-Altstadt/Nord  
4596/2010**

Dem Ausschuss liegt die Beschlussvorlage als Sammelumdruck vor.

Herr Houben stellt die Vorlage zur Abstimmung:

**Beschluss:**

Der Wirtschaftsausschuss empfiehlt dem Stadtentwicklungsausschuss die Annahme folgenden Beschlussvorschlages:

Der Stadtentwicklungsausschuss beschließt, den Bebauungsplan-Entwurf (vorhabenbezogener Bebauungsplan) 67457/08 mit gestalterischen Festsetzungen für die Flurstücke 455, 456, 457, 464, 559, 569, 570 und 597 (alle Gemarkung Köln, Flur 28) sowie Teilflächen der Altenberger Straße, des Breslauer Platzes und des Raiffeisen- ecks in Köln-Altstadt/Nord —Arbeitstitel: Altenberger Straße/Breslauer Platz in Köln-Altstadt/Nord— nach § 3 Absatz 2 Baugesetzbuch (BauGB) in Anwendung des beschleunigten Verfahrens nach § 13a BauGB mit der als Anlage beigefügten Begründung und den nach Einschätzung der Gemeinde wesentlichen, bereits vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen öffentlich auszulegen.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig zugestimmt

**6 Unterrichtung des Wirtschaftsausschusses über wirtschaftsrelevante Angelegenheiten**

**6.1 Bewerbung für die Mobile World Capital 4592/2010**

Der Ausschuss nimmt die umgedruckte Mitteilung der Verwaltung zur Kenntnis.

**6.2 China-Reise von Oberbürgermeister Jürgen Roters - Neue Impulse für die China-Offensive der Stadt Köln 4772/2010**

Der Ausschuss nimmt die umgedruckte Mitteilung der Verwaltung zur Kenntnis. Jede Fraktion hat ein Exemplar des Pressespiegels erhalten.

**7 Marktwesen**

**7.1 Verkehrsuntersuchung zur Verlagerung des Großmarktes nach Köln-Marsdorf 4473/2010**

Der Tagesordnungspunkt wurde vor Eintritt in die Tagesordnung vertagt.

**8 "koeln.de"**

**8.1 31. Sitzung des "koeln.de-Beirates" am 07. September 2010 3953/2010**

Der Ausschuss nimmt die umgedruckte Mitteilung der Verwaltung zur Kenntnis.

**9 Die Medienwirtschaft in Köln - Neustrukturierung der Standortförderung und -sicherung (Ratsbeschluss vom 29.02.2000)**

Es liegen keine Beschlussvorlagen oder Mitteilungen vor.

**10 Wirtschafts- und Arbeitsmarktsituation**

Es liegen keine Beschlussvorlagen oder Mitteilungen vor.

**11 Beschäftigungsförderung / Arbeitsmarktförderung**

**11.1 Fortführung der Trägerschaft für die Regionalagentur Region Köln durch die Stadt Köln für den Zeitraum 01.01.2011 bis 31.12.2012 2164/2010**

Dem Ausschuss liegt die umgedruckte Beschlussvorlage vor.

Herr Houben stellt die Vorlage zur Abstimmung:

**Beschluss:**

Der Wirtschaftsausschuss empfiehlt dem Rat die Annahme des folgenden Beschlussvorschlages:

Der Rat beschließt, vorbehaltlich einer Förderung durch das Land NRW, die Fortführung der „Regionalagentur Region Köln“ unter der Trägerschaft der Stadt Köln zunächst für den Zeitraum 01.01.2011 bis 31.12.2012. Die Finanzierung erfolgt aus Mitteln der ESF-kofinanzierten Landesarbeitspolitik sowie aus Eigenmitteln der beteiligten Kreise und der Stadt Köln.

Die entsprechenden Aufwendungen sind in den Teilplanzeilen 11, 13 und 16, die entsprechenden Erträge in den Teilplanzeilen 2 und 6 des Teilergebnisplanes 1501 - Wirtschaft und Tourismus - des Doppelhaushaltes 2010/2011 sowie der Mittelfristplanung bis 2014 berücksichtigt.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig zugestimmt

**11.2 Fortführung von "Win-Win - für Köln" - ein kombiniertes Programm der Arbeitsmarkt-, Sozial- und Bildungspolitik zur Qualifizierung und zur Wertverbesserung städtischer Gebäude  
3260/2010**

Dem Ausschuss liegt die Beschlussvorlage als Sammelumdruck vor.

Herr Houben stellt die Vorlage zur Abstimmung:

**Beschluss:**

Der Wirtschaftsausschuss empfiehlt dem Rat die Annahme folgenden Beschlussvorschlages:

Der Rat der Stadt Köln beschließt die Fortführung des Projektes „Win-Win – für Köln“, ein kombiniertes Programm der Arbeitsmarkt-, Sozial- und Bildungspolitik, im Amt für Wirtschaftsförderung, Abteilung Arbeitsmarktförderung.

Er beauftragt die Verwaltung, die zur Umsetzung der Aufgabe erforderlichen und bisher bis zum 31.12.2010 befristet eingerichteten Stellen

1 Stelle Technische/r Angestellte/r VGr. IVa/III + TZ, Fg. 1/1c BAT (EG 11 TVöD)

1 Stelle StOI BGr. A 10 BBO bzw. VA VGr. IVb, Fg. 1a BAT (EG 9 TVöD)

1 Stelle VA VGr. VIII/VII Fg 1b/1c (EG 3 TVöD)

bis zum 30.06.2012 zu verlängern.

Die Deckung der zusätzlichen Personalaufwendungen in Höhe von jährlich 162.800 € und der zusätzlichen Sachaufwendungen in Höhe von 39.000 € erfolgt im Haushaltsjahr 2011 durch Wenigeraufwendungen der im Doppelhaushalt 2010/2011 im Teilplan 1501 - Wirtschaft und Tourismus in Zeile 15 veranschlagten Transferaufwendungen des Stadtverschönerungsprogramms. Zum Haushaltsplan 2012 werden entsprechende Aufwendungen im Wege der Umveranschlagung zulasten des Aufwandsbudgets des Stadtverschönerungsprogramms bereitgestellt.

In der Haushaltssatzung 2008/2009 wurden zur Durchführung des Projektes im Teilfinanzplan 1501 investive Auszahlungen für Baumaßnahmen auf der Finanzstelle 8040-1501-0-5000 im Jahr 2008 in Höhe von 1.000.000,00 EUR und in 2009 in Höhe von 3.500.000,00 EUR veranschlagt. Die bisher nicht verausgabten Mittel stehen bis zum Abschluss des Programms weiterhin zur Verfügung.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig zugestimmt

**12 Förderung und Sicherung des Industriestandortes Köln (Ratsbeschluss vom 31.01.2002)**

Es liegen keine Beschlussvorlagen oder Mitteilungen vor.

**13 Mitteilungen**

**13.1 Zwischenbilanz zum Projekt ÖKOPROFIT 2010 in Köln  
3900/2010**

Dem Ausschuss liegt die umgedruckte Mitteilung der Verwaltung vor.

Herr Petri fragt, warum der Teilnehmerkreis auf 13 Unternehmen beschränkt sei und warum nicht mehr städtische Beteiligungsgesellschaften an dem Projekt teilnehmen.

Herr Dr. Arentz (Umwelt- und Verbraucherschutzamt) erläutert, dass eine Anzahl von 10 – 15 Teilnehmern als arbeitsfähige Gruppe gelte. Bei der nächsten Runde des Projektes werde versucht, verstärkt städtische Beteiligungsgesellschaften einzubinden.

**13.2 Konjunkturpaket II  
Statusbericht 21.09.2010  
3988/2010**

Der Ausschuss nimmt die als Sammelumdruck vorliegende Mitteilung zur Kenntnis.

**13.3 Tätigkeitsbericht der Geschäftsführung des Kommunalen Bündnisses  
für Arbeit  
3912/2010**

Der Ausschuss nimmt die umgedruckte Mitteilung der Verwaltung zur Kenntnis.

**13.4 Initiative Chancengleichheit, hier: Unternehmenswettbewerb "Vielfalt  
gewinnt"  
3921/2010**

Dem Ausschuss liegt die umgedruckte Mitteilung der Verwaltung vor.

Herr Gey unterstützt die Entscheidung der Verwaltung, den Wettbewerb „Vielfalt gewinnt“ künftig alle zwei Jahre durchzuführen. Dies stärke die Bedeutung des Wettbewerbes.

**13.5 Projekt "Familienfreundliche Kölner Gewerbegebiete" - Zwischenbericht und Mitteilung über die Verschiebung der Projektlaufzeit um drei Monate 3556/2010**

Der Ausschuss nimmt die umgedruckte Mitteilung der Verwaltung zur Kenntnis.

**13.6 Rückblick gamescom 2010 4542/2010**

Der Ausschuss nimmt die umgedruckte Mitteilung zur Kenntnis.

**13.7 RheinZeiger - Innovationen und Perspektiven für das rechtsrheinische Köln 4681/2010**

Der Ausschuss nimmt die umgedruckte Mitteilung der Verwaltung zur Kenntnis. Der Rheinzeiger wurde als Tischvorlage verteilt.

**13.8 HyCologne - Wasserstoff Region Rheinland e. V. hier: Informationsbroschüre "Netzwerk für Wasserstoff, Brennstoffzellen und Elektromobilität in der Region Rheinland 4756/2010**

Der Ausschuss nimmt die umgedruckte Mitteilung der Verwaltung zur Kenntnis. Die Broschüre „Netzwerk für Wasserstoff, Brennstoffzellen und Elektromobilität in der Region Rheinland“ wurde als Tischvorlage verteilt.

**13.9 ÖKOPROFIT Köln - Zwischenbilanz und Fortführung 4766/2010**

Der Ausschuss nimmt die umgedruckte Mitteilung der Verwaltung zur Kenntnis.

**13.10 Konjunkturpaket II Statusbericht 10.11.2010 4685/2010**

Dem Ausschuss liegt die umgedruckte Mitteilung der Verwaltung vor.

Herr Houben fragt, ob wirklich alle Maßnahmen des Konjunkturpakets II noch rechtzeitig begonnen werden können.

Herr Beigeordneter Streitberger berichtet, dass die einzelnen Maßnahmen nahezu komplett abgearbeitet sein und dass es lediglich im sehr kleinen Bereich privater Träger von Kindertagesstätten noch Schwierigkeiten gebe.

Herr Houben weist darauf hin, dass im Bereich Infrastruktur bei den Museen einige Maßnahmen als „noch nicht begonnen“ deklariert werden.

Herr Beigeordneter Streitberger ist sicher, dass auch die Kulturverwaltung das Ziel erreichen und die geplanten Maßnahmen rechtzeitig beginnen werde.

Herr Lucks möchte wissen, wie hoch das Volumen der Vergaben in die Kölner Region gewesen sei.

Herr Beigeordneter Streitberger sagt eine schriftliche Antwort zur nächsten Sitzung zu. Das städtische Zentrale Vergabeamt könne solche Informationen liefern.

### **13.11 Immobilienstandort Köln auf der Expo Real 2010 4856/2010**

Die Mitteilung wurde vor Eintritt in die Tagesordnung vertagt.

## **14 Allgemeine Beschlussvorlagen**

### **14.1 Jahresbericht 2009 4172/2010**

Dem Ausschuss liegt die umgedruckte Beschlussvorlage vor.

Herr Houben schlägt vor, wie andere Ausschüsse zu verfahren und die Vorlage zur Aktualisierung und weiteren Bearbeitung in die Verwaltung zurück zu verweisen.

Herr Gey hält den Bericht in der vorliegenden Form für nicht sinnvoll.

Herr Frank verweist auf eine Neuregelung zum Berichtswesen im Zusammenhang mit der anstehenden Änderung der Geschäftsordnung des Rates.

#### **Beschluss:**

Die Vorlage wird zur weiteren Bearbeitung in die Verwaltung verwiesen.

#### **Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig zugestimmt

### **14.2 Köln - Stadt der Vielfalt Sachstandsbericht und Vorgehensvorschlag zur Erarbeitung eines städtischen Diversity-Konzeptes 3130/2010**

Dem Ausschuss liegt die Beschlussvorlage als Sammelumdruck vor. Als Tischvorlage liegt zudem ein Auszug aus dem Entwurf der Niederschrift der Sitzung der Stadtarbeitsgemeinschaft Lesben, Schwule und Transgender am 15.11.2010 vor.

Herr Houben stellt die Vorlage zur Abstimmung:

**Beschluss:**

Der Wirtschaftsausschuss empfiehlt dem Rat die Annahme folgenden Beschlussvorschlages:

Der Rat nimmt den vorliegenden Sachstandsbericht zustimmend zur Kenntnis und erklärt sich mit der geplanten weiteren Vorgehensweise zur Erstellung eines Diversity-Konzepts für die Stadt Köln einverstanden.

Die weitere Entwicklung des Diversity-Konzeptes soll haushaltsneutral erfolgen. Zusätzliche personelle und finanzielle Ressourcen müssen für die Erarbeitung nicht bereit gestellt werden, da die weiteren Maßnahmen von den beteiligten Dienststellen im Rahmen der bestehenden Aufgaben durchgeführt werden.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig zugestimmt

**14.3 1. Ordnungsbehördliche Rechtsverordnung für 2011 über das Offenhalten von Verkaufsstellen in den Stadtteilen Innenstadt, Agnesviertel, Deutz, Neustadt-Süd, Severinsviertel, Godorf, Rodenkirchen, Sürth, Lindenthal, Marsdorf, Sülz/Klettenberg, Weiden, Ehrenfeld, Neuehrenfeld, Ossendorf, Vogelsang, Longerich, Nippes, Chorweiler, Worringen, Poll, Porz-City, Porz-Eil, Porz-Lind/Wahn/Wahnheide/Urbach, Brück, Kalk, Rath/Heumar, Dellbrück, Höhenhaus, Holweide, Mülheim 3727/2010**

Dem Ausschuss liegt die Beschlussvorlage als Sammelumdruck vor.

Herr Schultz signalisiert Zustimmung zur Vorlage, weil der 01. Mai und der Reformationstag nicht betroffen sind.

Herr Petri fordert die Verwaltung auf, die Vorlage zurückzuziehen. Viele der geplanten Sonntagsöffnungen seien nicht ausreichend begründet. Nach dem Urteil des Bundesverfassungsgerichtes zum Thema Sonntagsöffnungen müsse ein besonderes öffentliches Interesse nachgewiesen werden.

Herr Frank verweist auf die laufende Evaluierung der Praxis der Sonntagsöffnungen und verneint die Notwendigkeit eines Vorgriffs der Stadt auf kommende gesetzgeberische Initiativen der Landesregierung.

Herr Houben stellt die Vorlage zur Abstimmung:

**Beschluss:**

Der Wirtschaftsausschuss empfiehlt dem Rat, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Rat beschließt gemäß § 41 der Gemeindeordnung NRW in Verbindung mit § 6 des Gesetzes zur Regelung der Ladenöffnungszeiten (LÖG NRW) den Erlass der in der Anlage 1 beigefügten Ordnungsbehördlichen Verordnung über das Offenhalten von Verkaufsstellen an den in der Verordnung aufgeführten Tagen und Zeiten für das Jahr 2011.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig zugestimmt

#### **14.4 Einzelhandels- und Zentrenkonzept Köln 3750/2010**

Dem Ausschuss liegt die Beschlussvorlage als Sammelumdruck vor. Vor Eintritt in die Tagesordnung wurde beschlossen, die Beratung dieses Tagesordnungspunktes direkt im Anschluss an die Präsentation (TOP 1.1) durchzuführen.

Herr Schultz schlägt vor, nach der Beratung in den Bezirksvertretungen eine gemeinsame Sitzung von Stadtentwicklungsausschuss und Wirtschaftsausschuss durchzuführen.

Herr Frank bittet, die Ergebnisse der Beratungen in den Bezirksvertretungen frühzeitig mitzuteilen. Er wirft die Frage auf, ob die Anzahl der Trinkhallen und Kioske gesteuert werden könne.

Herr Beigeordneter Streitberger weist darauf hin, dass nicht Wirtschaftslenkung sondern die städtebaulichen Auswirkungen im Fokus des Baugesetzbuches stehen, welches die Grundlage für die Regelungen zum Einzelhandelskonzept darstelle. Aus baurechtlicher Sicht sei die Zahl der Kioske zu nachrangig, um lenkend eingreifen zu können.

Herr Detjen verweist auf ein neues Weißbuch Innenstadt des zuständigen Bundesministeriums für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung, das interessante Einblicke in die Thematik biete.

Herr Lucks fragt, ob die Ansiedlung eines zweiten IKEA-Möbelhauses ein Sonderfall sei.

Herr Beigeordneter Streitberger bestätigt dies und betont, dass der ausgehandelte Kompromiss über die Größe des zentrenrelevanten Nebensortiments als Ausnahme transparent gemacht werde. Ähnliche Ausnahmen zum vorliegenden Einzelhandelskonzept werde es auch in Zukunft geben.

Herr Dr. Tessner fragt, ob bei der Untersuchung auch die künftige demographische Entwicklung und die Effekte der Umsiedlung des Kölner Großmarktes berücksichtigt wurden.

Herr Dr. Höhmann (Amt für Stadtentwicklung und Statistik) antwortet, dass Großhandel im vorliegenden Konzept nicht thematisiert werde. Die Stadtteilprognosen bis 2025 zur künftigen demographischen Entwicklung fließen in die Handlungsempfehlungen ein.

Herr Houben hält eine gemeinsame Sondersitzung von Stadtentwicklungsausschuss und Wirtschaftsausschuss zu diesem Thema für sinnvoll und lässt über den Verweis der Vorlage in die Beratung durch die Bezirksvertretungen abstimmen:

#### **Beschluss:**

Die Vorlage wird in die Bezirksvertretungen zur weiteren Beratung verwiesen. Für die Beschlussfassung wird eine gemeinsame Sondersitzung von Stadtentwicklungsausschuss und Wirtschaftsausschuss vorgeschlagen.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig zugestimmt

**15 Mündliche Anfragen**

Herr Houben bittet die Verwaltung um eine Mitteilung zum aktuellen PROGNOSE-Gutachten. Köln sei im Ranking der Städte weiter zurückgefallen. Die detaillierten Ergebnisse in den einzelnen Kategorien seien der Presse jedoch nicht zu entnehmen gewesen.

Herr Beigeordneter Streitberger sagt, das Gutachten liege der Verwaltung vor. Die gewünschten Detailinformationen können aufbereitet werden.

**II. Nichtöffentlicher Teil**

**16 Beantwortung von Anfragen aus früheren Sitzungen**

Es liegen keine Beantwortungen vor.

**17 Anfragen gemäß § 4 der Geschäftsordnung**

Es liegen keine Anfragen vor.

**18 Anträge gemäß § 3 der Geschäftsordnung**

Es liegen keine Anträge vor.

**19 Mitteilungen**

Es liegen keine Mitteilungen vor.

**20 Allgemeine Beschlussvorlagen**

Es liegen keine Beschlussvorlagen vor.

**21 Mündliche Anfragen**

Es wurden keine mündlichen Anfragen im nicht-öffentlichen Teil gestellt.

Gez. Houben  
Ausschussvorsitzender

Gez. Müller  
Schriftführer